

Inhaltsverzeichnis

1	Das Themenfeld Prostitution	1
1.1	Einordnung und begriffliche Abgrenzung	2
1.2	Umfang und Ausmaß des Prostitutionsbereichs	6
1.3	Historische Entwicklung	7
1.4	Rechtliche Rahmenbedingungen in Deutschland	10
1.5	Erscheinungsformen und Arbeitsorte	12
1.5.1	Bordelle und Wohnungsprostitution	14
1.5.2	Straßenprostitution	16
1.5.3	Escortservice	17
2	Forschungsstand und Forschungsperspektiven	19
2.1	Forschungsansätze im zeithistorischen Kontext	20
2.2	Recht und Sozialpolitik	23
2.3	Ethnografische und sozialraumorientierte Studien	25
2.4	Gesundheitliche Lebenslage von Frauen in der Prostitution	28
2.5	Zusammenfassung und Implikationen für die Forschungsfrage	29
3	Methodisches Vorgehen und Forschungsdesign	33
3.1	Der biografisch-rekonstruktive Ansatz	34
3.1.1	Rahmenbedingungen der Interviewdurchführung	35
3.1.2	Das narrative Interview als Erhebungsmethode	38
3.1.3	Das Auswertungsverfahren	42
3.2	Der ethnografische Ansatz	45
3.2.1	Komplexität und Strukturen des Prostitutionsbereichs	48
3.2.2	Bedeutung von Schlüsselpersonen	50

3.2.3	Expert*innenwissen und Feldzugang	51
3.3	Die Rolle als Forscherin	55
4	Auswertung der ethnografischen Forschung im Feld der Prostitution	59
4.1	Rahmenbedingungen	60
4.1.1	Das Interaktionsgefüge im Rotlichtmilieu	62
4.1.2	Verdienstmöglichkeiten	66
4.2	Sozioökonomische und gesundheitliche Lebenssituation	67
4.2.1	Gewalterfahrungen	68
4.2.2	Gesundheitliche Belastungen und Suchtmittelkonsum	71
4.3	Lebenssituation illegal tätiger Frauen	74
4.4	Freier im Prostitutionsbereich	78
4.5	Mitarbeiter von Behörden und sozialen Organisationen	84
4.6	Stigmatisierungserfahrungen der Prostituierten	87
4.6.1	Stigmatisierungserfahrungen im sozialen Hilfesystem	87
4.6.2	Stigmatisierungserfahrungen im Umgang mit Behörden	92
5	Fallrekonstruktionen	99
5.1	Monika Schmidt – „Ich würde nie sagen, ich bin eine Prostituierte“	99
5.1.1	Kontaktaufnahme und Interviewsituation	99
5.1.2	Das thematische Feld	102
5.1.3	Herkunftsmilieu und Kindheit	103
5.1.4	Trennung von der Familie	112
5.1.5	Phase der beruflichen Orientierung	116
5.1.6	Einstieg in das Prostitutionsmilieu	118
5.1.7	Arbeit als selbstständig tätige Prostituierte	129
5.1.8	Verfestigung der Prostitutionstätigkeit	135
5.1.9	Zusammenfassung	142
5.2	Liana Petrescu – „Ich habe so etwas nicht verdient, ich bin sowieso von Geburt an bestraft“	145
5.2.1	Kontaktaufnahme und Interviewsituation	145
5.2.2	Kontextbeschreibung der fachlichen Betreuung	148
5.2.3	Das thematische Feld	150
5.2.4	Herkunftsmilieu und Kindheit	152

5.2.5	Schulische Entwicklung und sexuelle Gewalterfahrung	154
5.2.6	Suche nach einer beruflichen und sozialen Lebensperspektive	160
5.2.7	Einreise nach Deutschland und Einstieg in die Prostitution	162
5.2.8	Gewalterfahrung als Opfer von Menschenhandel	168
5.2.9	Zusammenfassung	176
5.3	Selin Ivanova – „ <i>Weil meine Nerven waren so kaputt, meine Psyche war so kaputt, und du hast so lange dein Leben verloren</i> “	179
5.3.1	Kontaktaufnahme und Interviewsituation	179
5.3.2	Das thematische Feld	181
5.3.3	Herkunftsmilieu und Flucht vor der Familie	182
5.3.4	Einstieg als minderjährige Zwangsprostituierte	193
5.3.5	Verfestigung der Prostitutionstätigkeit	197
5.3.6	Ausstieg aus der Prostitution	203
5.3.7	Zusammenfassung	206
6	Typenbildung	209
6.1	Der erste Typus: Prostitution als selbstbestimmte Erwerbsarbeit	209
6.1.1	Der erste Untertypus (I/1): Verleugnung der Prostitution im öffentlichen und privaten Kontext	212
6.1.2	Der zweite Untertypus (I/2): Bekenntnis zur Prostitution im öffentlichen Kontext	212
6.2	Der zweite Typus: Prostitution als nicht freiwillige Tätigkeit	214
7	Theoretische Schlussfolgerungen	221
7.1	Vorbemerkungen	221
7.2	Theoretische Bezugspunkte für den ersten Typus	223
7.2.1	Prostitution zwischen sozialer Ausgrenzung und Akzeptanz	223
7.2.2	Gesellschaftliche und rechtliche Anerkennung	226
7.2.3	Konsequenzen für den professionellen Beratungsbereich	231
7.3	Theoretische Bezugspunkte für den zweiten Typus	232
7.3.1	Zwangs- und Abhängigkeitsverhältnisse	233
7.3.2	Prostitution im Sozialraum	234
7.3.3	Erreichbarkeit der Zielgruppe	239

7.3.4	Alltagsorientierung und Lebensbewältigung	244
7.3.4.1	Ressourcenorientierte Beratungsansätze	247
7.3.4.2	Traumasensible Beratungsansätze	251
7.3.4.3	Biografieorientierte Beratungsansätze	253
8	Zusammenfassung der Ergebnisse und Ausblick	259
Literatur	265